

PRESSEMITTEILUNG

Edmund Ballhaus und das Gespür für Wasser**Kulturwissenschaftler, Dokumentarfilmer und Autor auf Lesereise in Ostfriesland**

Im Rahmen des KIO-Projekts organisiert die Regionale Kulturagentur der Ostfriesischen Landschaft eine kostenfreie Lesereise mit dem Kulturwissenschaftler, Dokumentarfilmer und Autor Dr. Edmund Ballhaus durch Ostfriesland. An acht Terminen liest er aus seinem Buch „Das Gespür für Wasser: Geschichten zwischen Moor und Meer“. Der Auftakt findet am 13. März um 18:00 Uhr im Deutschen Sielhafenmuseum Carolinensiel statt.

„In seinem Buch entfaltet Edmund Ballhaus ein eindringliches Panorama von Moor, Deich und Meer, das lokale Erinnerung, Alltagswissen und visuelle Poesie verbindet“, erklärt Dr. Welf Gerrit Otto, Leiter der Regionalen Kulturagentur. In den Lesungen öffnet er die Tore zu einer Welt zwischen Moor und Meer, erzählt von Traditionen und Eigenheiten, von einem Lebensgefühl in Ostfriesland, das sich aus der Nähe zum Wasser speist, und verwebt historische Abbildungen mit aktuellen Aufnahmen. So versprechen die Lesungen überraschende Einblicke, unterhaltsame Anekdoten und eindrucksvolle Bilder.

Ballhaus' Arbeit dokumentiert und bewahrt lokale Wissensbestände und macht zugleich sichtbar, wie kulturelle Praktiken und Sinngewohnheiten Ressourcen für Anpassung und Identitätsstiftung sein können. Auf globaler Ebene ist dieses Modell übertragbar: Überall dort, wo Landschaften und Lebensweisen durch ökologische Veränderungen bedroht sind, braucht es Stimmen, die Erinnerung, Wissen und Erzählung zusammenführen, um Handlungsfähigkeit und kulturelle Zusammenhänge zu erhalten. Darüber hinaus hat die Verbindung von Kulturvermittlung und Nachhaltigkeitsförderung eine weitere Dimension: Kulturarbeit kann sensibilisieren, Handlungsräume eröffnen und Gemeinschaften stärken.

Im Anschluss an die Lesungen besteht die Möglichkeit, das Buch „Das Gespür für Wasser“ zu erwerben und vom Autor signieren zu lassen. Alle Termine finden sich auf dem Kulturportal www.kultino.de unter dem Stichwort „Ballhaus“. Anmeldung nimmt die Ostfriesische Landschaft unter otto@ostfriesischelandschaft.de oder telefonisch unter 04941 - 1799-57 entgegen.

Über Dr. Edmund Ballhaus

Edmund Ballhaus hat sich als Kulturwissenschaftler, Dokumentarfilmer und Autor den Ruf erworben, wissenschaftliche Präzision gekonnt mit eindringlicher Erzählung zu verbinden. Seine Rolle als Vermittler zwischen akademischer Forschung und öffentlicher Vermittlung macht ihn zu einer prägenden Figur für die Kulturanthropologie. Besonders intensiv hat er sich mit Ostfriesland auseinandergesetzt und betrachtet die Region in mehreren Dokumentarfilmen und Büchern mit

PRESSEMITTEILUNG

besonderer Sensibilität und großem Respekt vor lokalen Wissensformen. Dafür hat ihn die Ostfriesische Landschaft 2011 mit dem Indigenat ausgezeichnet.

Sein Werk zeichnet sich durch eine dichte, sinnliche Beobachtung aus: Historische Abbildungen, aktuelle Fotografien und filmische Sequenzen werden zu einem Geflecht, das Kontinuitäten und Brüche sichtbar macht. Ballhaus liest aus kleinen, vordergründig unwichtigen Details größere kulturelle Zusammenhänge heraus. Er nimmt Traditionen ernst, ohne sie zu romantisieren, und er verbindet wissenschaftliche Genauigkeit mit erzählerischer Tiefe. In seinen Texten und Filmen wird Ostfriesland nicht als folkloristische Kulisse, sondern als Erfahrungsraum sichtbar, in dem Moor, Deich, Siel und Meer als elementare Bezugspunkte fungieren, die Lebensweisen, Sinngewohnheiten und kollektive Erinnerungen formen. Ballhaus zeigt, wie Landschaften Identität stiften und wie Erinnerung in materiellen Dingen, Ritualen und Sinnesgewohnheiten weiterlebt.

Über das KIO-Projekt

Mit „KIO“ gestalten die Ostfriesische Landschaft und die Ostfriesland Tourismus GmbH aktiv den Wandel in Kultur und Tourismus. Durch inhaltliche Impulse und praktische Hilfestellung begleiten sie Ostfrieslands Kultureinrichtungen und Tourismusorganisationen auf ihrem Weg in eine digitale, klimagerechte und nachhaltige Zukunft.

Das Projekt bietet Orientierungswissen und Weiterbildungsangebote. Es unterstützt Kulturtätige und Tourismusorganisationen bei der praktischen Entwicklung und Umsetzung klimagerechter Ansätze: durch spezielle Schulungsformate, verlässliche Leitlinien, Best-Practice-Kontakte und pragmatische Kulturförderung. Daneben fördern neue digitale Lösungen für den Kulturtourismus in Form von Gaming-Apps, Podcasts oder interaktiven Erlebnissen die fortdauernde Attraktivität und Sichtbarkeit der Kulturregion.

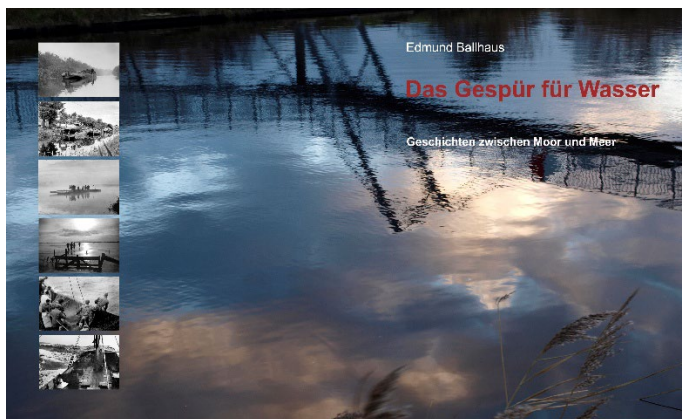
Für die Weiterentwicklung Ostfrieslands zur nachhaltigen Kulturregion und „smarten“ Reisedestination will das KIO-Projekt ganz bewusst Bezug auf die einzigartige Tradition und Geschichte Ostfrieslands nehmen und Ansätze besonders fördern, die einen Bogen zwischen Tradition und Innovation schlagen.

PRESSEMITTEILUNG

Termine der Lesereise „Das Gespür für Wasser: Geschichten zwischen Moor und Meer“:

- 13. März um 18:00 Uhr im Deutschen Sielhafenmuseum Carolinensiel
- 9. April um 19:30 Uhr im Museum "Leben am Meer" Esens
- 16. April um 18:30 Uhr im Strandportal Bensorsiel
- 20. Mai um 19:00 Uhr im Nationalpark-Haus Greetsiel
- 18. Juni um 19:00 Uhr im Torf- und Siedlungsmuseum Wiesmoor
- 3. September um 19:00 Uhr im Zollhaus Leer
- 1. Oktober um 19:30 Uhr im Fehnmuseum Eiland
- 26. November um 18:00 Uhr im Forum der Ostfriesischen Landschaft

Die Lesungen sind jeweils kostenfrei – Anmeldung erbeten an otto@ostfriesischelandschaft.de.



Titelbild des Buches „Das Gespür für Wasser: Geschichten zwischen Moor und Meer“ von Edmund Ballhaus.

Pressekontakt:

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5
26603 Aurich